

Aktennotiz

zur Versuchsflächenaufnahme und Starkholznutzung am 27. Oktober 2020

1. Durchgeführte Arbeiten

- Starkholznutzung laut Behandlungsplan (ca. 30% Dürholz)
- Grundflächenaufnahme

2. Bestandesbeschreibung

128-jähriges räumig stehendes Tannenaltholz.

Die Nutzung wurde zu etwa 30% durch Dürholz bzw. fehlenden Bäumen vorgegeben, keine der regulär eingeschlagenen Tannen hatte einen BHD > 60cm, eine reine Starkholznutzung ist in diesem Stadium nicht mehr möglich. Beim nächsten Eingriff in 3 Jahren wird der Bestand geräumt. Anschließend Schlagpflege und Mischwuchsregulierung zugunsten der Ta.

Die Qualität der Tannen ist befriedigend (Wimmerwuchs, Klebäste) bis gut, vereinzelt geästete Stämme. Naturverjüngung aus Bu und Ta ist bis zu 12m hoch, die Bu dominiert. Die Tannen sind kaum verbissen. Eine Pflege unter Schirm zugunsten der Tanne wurde 2015 durchgeführt.

Keine Höhenmessung, die Höhenkurve wurde extrapoliert. Die Zuwachswerte der Tanne sind aufgrund der Trockenjahre dramatisch eingebrochen.

Noch durchzuführende Arbeiten

Grenzauftrieb

Nächste Aufnahme und Endnutzung in 3 Jahren (H 2023).

14. 08.2021

Andreas Ehring

